

Protokoll Nr. 1/2011

über die öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung Wester-Ohrstedt am Donnerstag, dem 12. Januar 2012, 19:45 Uhr in Wester-Ohrstedt, Gastwirtschaft Westerkrug

Anwesend:

Mitglieder: Bgm. Wolfgang Rudolph
GV Harald Barnick
GV Helmut Carstensen
GV Sven Caspersen (ab 20:30 Uhr)
GV Erich-Ernst Opitz
GV Arne Paulsen
GV Heike Rieckenberg-Möller
GV Karin Voigt
GV Christian Volquardsen
GV Gunda Witt

Gäste: Frau Janina Kranicz, Kreis Nordfriesland (bis einschließlich TOP 4)
Gemeindearbeiter Rainer Clausen
7 weitere Einwohner

Von der Amtsverwaltung Viöl: Amtsangestellter Martin Hurst, zugleich als
Protokollführer

Es fehlt: GV Carsten-Peter Carstensen

Tagesordnung:

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit sowie Beschlussfassung über Änderungsanträge zur Tagesordnung
2. Einwohnerfragestunde
3. Genehmigung des Protokolls Nr. 6/2011 vom 23. November 2011
4. Beratung und Beschlussfassung über den Entwurfs- und Auslegungsbeschluss des Bebauungsplanes Nr. 10 „MarktTreff“
5. Beratung und Beschlussfassung über Umsetzung Kooperationsprojekt „MarktTreff Wester-Ohrstedt – Schwesing“
6. Beratung und Beschlussfassung über den Erwerb von Anteilen an der neuen Bürger-Breitbandnetzgesellschaft Nordfriesland (BBNG-NF)
7. Bericht des Bürgermeisters über Gemeindeangelegenheiten und aus den Gremien
8. Anträge
9. Verschiedenes

- nicht öffentlich-

10. Personal- und Grundstücksangelegenheiten

Zu Pkt. 1 der TO:

Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit sowie Beschlussfassung über Änderungsanträge zur Tagesordnung

Bgm. Wolfgang Rudolph eröffnet um 19:45 Uhr die öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung Wester-Ohrstedt und begrüßt alle Anwesenden recht herzlich. Sein besonderer Gruß gilt Frau Kranicz vom Kreis Nordfriesland. Gegen die form- und fristgerechte Einladung werden keine Einwände erhoben. Bgm. Rudolph stellt die Beschlussfähigkeit der Gemeindevertretung fest und bestellt den Amtsangestellten Martin Hurst zum Protokollführer. Änderungsanträge zur Tagesordnung werden nicht gestellt.

Zu Pkt. 2 der TO:

Einwohnerfragestunde

2.1 Fräsarbeiten Ohrstedt-Bahnhof-Süd

Ein Anwohner fragt an, wann das Abfräsen der Straße Ohrstedt-Bahnhof-Süd erfolgen wird. Bgm. Rudolph sagt zu, dass dies im Frühjahr geschehen wird. Die Firma hat den Auftrag schon bekommen.

2.2 Stand Breitbandprojekt

Auf Anfrage erläutert Bgm. Rudolph, dass die Bürgerbreitbandnetzgesellschaft am 1. Februar in Löwenstedt gegründet werden soll. Preise für die künftigen Entgelte können noch nicht genannt werden.

Zu Pkt. 3 der TO:

Genehmigung des Protokolls Nr. 6/2011 vom 23. November 2011

Das Protokoll Nr. 6/2011 liegt allen Gemeindevertretern vor.

Zu TOP 11.5 – Bericht des Bürgermeisters – aus dem Bau- und Planungsausschuss gibt es drei Änderungen:

Im ersten Absatz werden die Wörter *vom Amt* durch die Wörter *von der Gemeinde* ersetzt.

Im zweiten Abschnitt muss es richtig heißen: Die Schäden an den *Wegen*.

Und die Angabe *auf 3 m* wird ersetzt durch die Angabe *um einen Meter auf 4 m*.

Sodann beschließt die Gemeindevertretung mit 8 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung, das Protokoll Nr. 6/2011 mit den drei redaktionellen Änderungen zu genehmigen.

Zu Pkt. 4 der TO:

Beratung und Beschlussfassung über den Entwurfs- und Auslegungsbeschluss des Bebauungsplanes Nr. 10 „MarktTreff“

Bgm. Rudolph trägt die allen Gemeindevertretern vorliegende Beschlussvorlage vor. Fragen werden nicht gestellt.

Sodann beschließt die Gemeindevertretung einstimmig:

1. Der Entwurf zum Bebauungsplan Nr. 10 der Gemeinde Wester-Ohrstedt für das Gebiet des Grundstücks Hauptstraße 32 (Flur 2, Flurstück 61) und die Begründung werden in der vorliegenden Fassung gebilligt.
2. Der Entwurf des Planes und die Begründung sind nach § 3 Abs. 2 Baugesetzbuch öffentlich auszulegen und die beteiligten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange von der Auslegung zu benachrichtigen.
3. Von der frühzeitigen Unterrichtung und Erörterung nach § 4 Abs. 1 Baugesetzbuch (frühzeitige Behördenbeteiligung) wird gemäß § 13 Abs. 2 Nr. 1 i. V. mit § 13a Abs. 2 Baugesetzbuch abgesehen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

gesetzliche Anzahl der Gemeindevertreter/innen:	11
davon anwesend	9
Ja-Stimmen	9
Nein-Stimmen	0
Stimmenthaltungen	0

Aufgrund des § 22 GO waren keine Gemeindevertreter/innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

- Frau Kranicz verlässt die Sitzung. -

Zu Pkt. 5 der TO:

Beratung und Beschlussfassung über Umsetzung Kooperationsprojekt „MarktTreff Wester-Ohrstedt – Schwesing“

Bgm. Rudolph trägt die Beschlussvorlage des Amtes Viöl vor. Er schlägt vor, als zusätzliches stimmberechtigtes Mitglied Peter Schubert in die Lenkungsgruppe zu berufen. Peter Schubert hat sich zur Übernahme dieses Amtes bereit erklärt. Die Lenkungsgruppe soll bevollmächtigt werden, im Rahmen des Finanzierungsplanes rechtsverbindliche Entscheidungen zu treffen. Dies beinhaltet auch die Vergabe von Architektenleistungen, des Abrisses des vorhandenen Gebäudes und der kompletten Bauleistungen.

Sodann stellt Bgm. Rudolph die Vorlage zur Abstimmung. Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig,

1. das Kooperationsprojekt MarktTreff Wester-Ohrstedt/Schwesing, Anteil Wester-Ohrstedt 1.491.140,00 €, baulich zu verwirklichen.
2. die durch Fördermittel nicht gedeckten Kosten (ca. 1.184.174,00 €) durch Darlehen zu finanzieren.
3. die Finanzierung im I. Nachtragshaushaltsplan 2012 sicherzustellen.
4. die Lenkungsgruppe MarktTreff Wester-Ohrstedt/Schwesing zu gründen und als Vertreter der Gemeindevertretung den Bürgermeister und seine zwei Stellvertreter zu benennen. Als zusätzliches stimmberechtigtes Mitglied soll von der Interessengruppe „MarktTreff Wester-Ohrstedt“ eine Person benannt wer-

den. Die Lenkungsgruppe wird bevollmächtigt, im Rahmen des Finanzierungsplans rechtsverbindliche Entscheidungen zu treffen.

Zu Pkt. 6 der TO:

Beratung und Beschlussfassung über den Erwerb von Anteilen an der neuen Bürger-Breitbandnetzgesellschaft Nordfriesland (BBNG-NF)

Bgm. Rudolph trägt aus dem Protokoll der letzten HFA-Sitzung des Amtes Viöl den weiteren geplanten zeitlichen Ablauf des Projektes vor. Am 1. Februar 2012 soll in Löwenstedt die Gründungsversammlung der Bürger-Breitbandnetz GmbH & Co. KG (BBNG-NF) stattfinden. Zur Geschäftsführerin wird die bisherige Kooperationsbeauftragte Ute Gabriel-Boucsein vorgeschlagen. Er kündigt an, zu den Themen Breitbandnetzgesellschaft und Ausbau der Breitbandversorgung in Wester-Ohrstedt eine gesonderte Einwohnerversammlung durchzuführen, auf der Frau Gabriel-Boucsein sprechen wird. Für den Ausbau der Breitbandversorgung ist in einer Gemeinde eine Mindestanschlussquote von 60 % der Haushalte erforderlich. Bgm. Rudolph schlägt vor, zur Unterstützung der Breitbandnetzgesellschaft als Gemeinde Wester-Ohrstedt Anteile zu erwerben. Die Beteiligungsanteile für Gemeinden sollen möglichst 10.000 € betragen. Hiervon sind 1/10 Kommanditistenanteil und 9/10 Gesellschafterdarlehen. Die Gemeindevertreter unterstützen das Projekt und befürworten den Erwerb von einem Anteil in Höhe von 10.000 €, da die Haushaltslage der Gemeinde eine höhere Beteiligung derzeit nicht ermöglicht.

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig, Mitglied der neuen Bürger-Breitbandnetzgesellschaft Nordfriesland zu werden mit einem Anteil in Höhe von 10.000 € (Haftungskapital 1/10, Gesellschafterdarlehen 9/10).

Die Haushaltsmittel sind im I. Nachtragshaushaltsplan 2012 bereitzustellen. Die Kommunalaufsicht Nordfriesland (KAB-NF) ist gemäß § 108 Abs. 1 Ziff. 1 Gemeindeordnung (GO) zu informieren.

Zu Pkt. 7 der TO:

Bericht des Bürgermeisters über Gemeindeangelegenheiten und aus den Gremien

7.1 Bgm. Rudolph berichtet über folgende Termine:

18.11.2011	Sitzung Kindergartenbeirat
01.12.2011	Sitzung Beirat AktivRegion zur Vergabe von Leuchtturmprojekt
08.12.2011	Käthe und Gerd Pohns Goldene Hochzeit
14.12.2011	Termin wg. MarktTreff beim LLUR wahrgenommen durch Karin Voigt
16.12.2011	85. Geburtstag Karl Hans Thomsen
02.01.2012	85. Geburtstag Ilse Gennermann
12.01.2012	Goldene Hochzeit Margot und Hans-Heinrich Andresen

7.2 Bericht Kindergartenbeirat

GV Christian Volquardsen berichtet, dass absehbar ist, dass in Zukunft weniger Kinder den Kindergarten besuchen werden, wobei das Absinken der Zahlen auf die Gemeinde Oster-Ohrstedt zurückzuführen ist. Die Gemeinde Wester-Ohrstedt hat nach wie vor stabile Kinderzahlen. Es gibt die Überlegung, kleinere Kinder aufzunehmen (1 bis 3 Jahre). Die Organisation hierfür ist aber sehr auf-

wendig. Diesem Thema wird sich der Kindergartenbeirat im nächsten Halbjahr widmen. Das Amt Viöl wird gebeten, die Kinderzahlen der 0 bis 3-jährigen Kinder für die Gemeinden Wester- und Oster-Ohrstedt vorzulegen.

7.3 Bericht Wasser- und Bodenverband

GV Erich-Ernst Opitz berichtet, dass im Wasser- und Bodenverband zwei neue Mitarbeiter mit Zeitvertrag eingestellt wurden.

7.4 Bericht Kulturausschuss

GV Karin Voigt berichtet, dass der Terminplan für 2012 mit Dorffest, buntem Abend und verschiedenen weiteren Veranstaltungen aufgestellt wurde.

7.5 Wester-Ohrstedter Hütte

Die Wester-Ohrstedter Hütte wird bis Ende März auf dem derzeitigen Standort weiter geduldet. Danach ist eine neue Lösung erforderlich, da das Grundstück verkauft werden soll. Die Container können als Zwischenlösung eingelagert werden. Hierfür ist bereits ein Stellplatz vorhanden. Weiterhin hat Mario Opitz angeboten, auf seinem neuen Baugrundstück südlich des Tjerweges den Container aufstellen zu lassen. Er wünscht sich hierfür jedoch eine Absperrung mit Zaun von seinem Betriebsgrundstück. Bgm. Rudolph und Gunnar Friedrichsen wollen die aktiven Teilnehmer der Hütte zu einem Gespräch über die Zukunft der Hütte einladen.

Zu Pkt. 8 der TO:

Anträge

Es liegen keine Anträge vor.

Zu Pkt. 9 der TO:

Verschiedenes

Es gibt nichts zu berichten.

Mit einem Dank an die Einwohner und die Gemeindevertreter beendet Wolfgang Rudolph den öffentlichen Teil der Gemeindevertretersitzung um 20:30 Uhr.

- GV Sven Caspersen nimmt ab 20:30 Uhr an der Sitzung teil -

Die Öffentlichkeit der Sitzung wird aufgehoben.

Zu Pkt. 10 der TO:

Personal- und Grundstücksangelegenheiten

Um 21:10 Uhr beendet Bgm. Rudolph den nicht öffentlichen Teil der Sitzung.

Die Öffentlichkeit wird wieder hergestellt. Da keine Zuhörer mehr erscheinen, erübrigt sich eine Bekanntgabe der in nicht öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse.

Der Bürgermeister

Der Protokollführer

.....
Wolfgang Rudolph

.....
Martin Hurst